

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 24

Illustration: Gleichschaltung der Teutschen Kirche
Autor: Gils, René

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



R. Gili

Gleichschaltung der Deutschen Kirche

«Auf allerhöchsten Befehl: Hier ist Ihr neuer Anzug!»



Lindi

Adolf streicht den Versailler-Vertrag
Adolf streicht weiter...

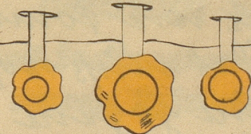


Dankes-Urkunde

Wir danken dem schweizerischen Bundesrat, daß er uns durch Abwertung des Schweizerfrankens eine von den drei gepumpten Milliarden geschenkt hat.

Wir würden es begrüßen, auch die restlichen zwei Milliarden auf obige Weise abzutragen.

In ewiger Dankbarkeit:
Ihr ewiger Schuldner.



Hotel Metropol - Monopol
Barfüßerpl. 3 **Basel** Tel. 2 89 10
Das führende Haus im Zentrum
Restaurant „Metro-Stübli“
Inh. W. Ryser

Greuelnachricht

In München hat einmal ein bekannter Komiker gesagt: «Früher do hat ma rede dürfe! Heut könnt ma a no rede, aber was hab i in Dachau z'tun?»

In der **Treffpunkt-Bar**
b. Bahnhof
Stadelhofen
ZÜRICH
Hugo Frey singt und spielt!